

Weilepp wurde der neue Diezer Lions-Präsident

Peiter übergab den Vorsitz - Jumelagetreffen in Mainz und Limburg

-ek- DIEZ. Neuer Präsident des Diezer Lions ist ab 1. Juli Oberstleutnant Heinz-Günther Weilepp. Beim Jumelagetreffen in Mainz übergab Stadtbürgermeister Willi Peiter die Leitung des Clubs.

Im Mittelpunkt des Besuchsprogramms für die Mitglieder des Lionsclubs Sarreguimines (Saargemünd) aus Frankreich und deren Ehefrauen stand diesmal eine Besichtigungsfahrt durch die Landeshauptstadt Mainz mit einem anschließenden fröhlichen Gemeinschaftsabend in einem Winzer-Hofgut in Stackeden/Elsheim (Rhein Hessen). Die französischen und Diezer Freunde kommen alljährlich zu einer Jumelage-Veranstaltung zusammen.

Treffpunkt war der Bahnhof in Mainz. Von dort aus übernahmen zwei Fremdenführer, einer davon französisch sprechend, die Führung durch die Altstadt. Großes Interesse fand vor allem das Kurmainzische Schloß, das ehrwürdige Rathaus sowie das Gutenberg-Museum und der Dom. Gegen 18 Uhr fuhren die Busse auf den Lerchenberg, um den „Windshäuser Hof“ zu erreichen, eine historische Klosteranlage mit alten und seltenen Bäumen umstanden, auf einen Berg gebaut, von dem aus man eine herrliche Aussicht auf das Rhein Hessische Hügelland hat.

Nach einem Empfang im herrlich angelegten Gutsgarten zu dem Clubpräsident

Willi Peiter die Gäste begrüßte, setzte man sich zu einer Weinprobe zusammen. Insgesamt zehn Proben rheinhessischen Weines galt es zu kosten. Im Rahmen des sich anschließenden Essens wurde, wie schon seit vielen Jahren Brauch, die Präsidentenübergabe bei beiden Clubs vollzogen. Der bisherige Präsident des LC Diez, Stadtbürgermeister Willi Peiter, bis Ende Juni amtierend, übergab in wohlgesetzter Rede die Clubleitung an Oberstleutnant Heinz-Günther Weilepp, der zuvor im Rahmen eines Clubabends von den Mitgliedern einstimmig gewählt worden war.

Präsident des LC Saargemünd wurde ab 1. Juli M.J. Levier. Zum Ausklang des Jumelagetreffens hatte das Programm am drauffolgenden Tag, ein Sonntag, eine Besichtigung der Stadt Limburg vorgesehen. Vom Ausgangspunkt Kornmarkt aus ging es in zwei Gruppen auf Entdeckungsreise. Die Lionsmitglieder Werner Schneider und Eugen Klein wiesen auf die Sehenswürdigkeiten hin: so am Domplatz, im Diözesanmuseum (Domschatz), im alten Rathaus mit seiner Galerie und der wissenschaftlichen Ausstellung vom historischen Haus „Römer 2-6“. Die französischen Gäste waren von der meisterlichen Restaurierung der Altstadt sehr beeindruckt. Im kommenden Jahr werden die Diezer Lions nach Saargemünd fahren.